

# Familienpolitik am Mittag

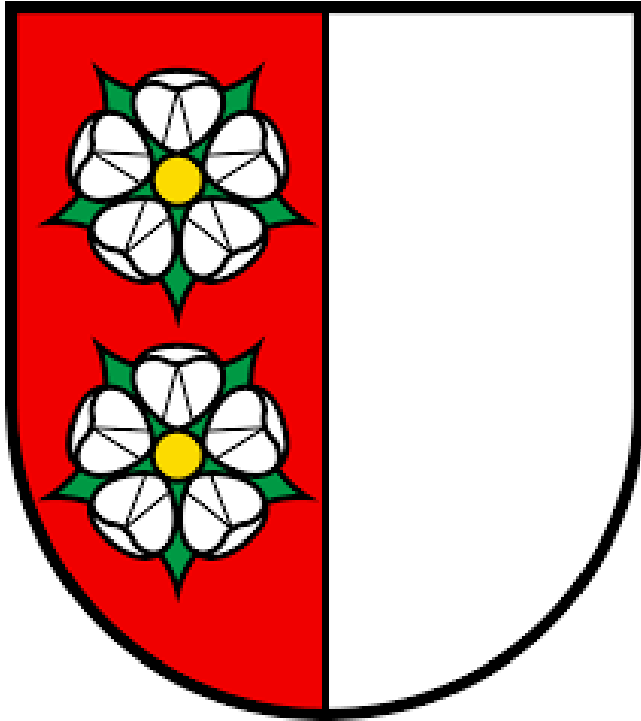
## Aufbau und Betrieb der Tagesstruktur in Auenstein

24. November 2025

# Programm

- > **Die Entstehungsgeschichte "Aufbau einer Tagesstruktur"**  
*Reto Porta, Gemeindeammann Auenstein*
  - > Initialzündung, Überlegungen des Gemeinderats, Bedarfsanalyse
  - > Zusammenarbeit mit Verein Erziehung und Betreuung (VEB)
  - > Bauprojekt
  - > Herausforderungen und Erfolgsfaktoren beim Aufbau der Tagesstruktur Auenstein
- > **Aufbau und Betrieb der Tagesstruktur**  
*Stefanie Anderegg, Geschäftsführerin Verein Erziehung und Betreuung (VEB)*
  - > (Weiter)entwicklung
  - > Zusammenarbeit mit diversen Akteuren
  - > Herausforderungen und Erfolgsfaktoren der Zusammenarbeit mit der Gemeinde

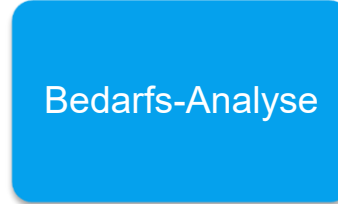
# Tagesstruktur Gemeinde Auenstein



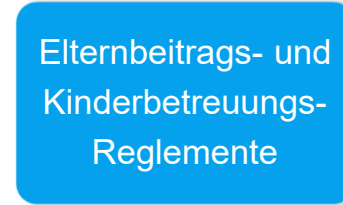
2016



2017



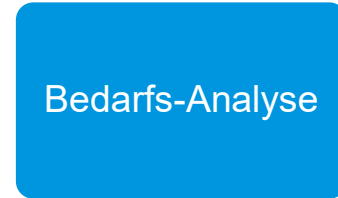
2018



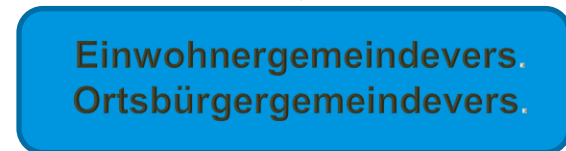
ab 2018



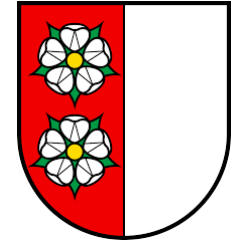
2020



Ab 2020



# Überlegungen Gemeinderat Auenstein



- > Demografische Strukturen im Dorf: geringer Anteil an jungen Personen, wenige Kinder, keine Wohnmöglichkeiten
- > Schülerzahlen rückläufig (120→100)
- > Daher hoher Finanzbetrag in Finanz- und Lastenausgleich
- > Laufende Revision BNO, Gesamtbetrachtung
- > kein Fachwissen, zu klein, Risiko
- > Optimale Lösung: Öffnungszeiten, Ferienbetrieb
- > Privatwirtschaftliche Lösung für den Betrieb
- > Submission mit fünf Anbietenden, drei Angebote treffen ein
- > Vertragslösung
- > Wahl Betreiber
- > Integration in nächsten Schritte

# Verein Erziehung und Bildung

- > Erfahrene Träger von 8 Kitas im ganzen Kanton, Tagesstrukturen und dem Frühförderprogramm «Leiterli»
- > Mitglied von Kibesuisse (Verband Kinderbetreuung Schweiz)
- > Mitarbeiter\*innen von oder um Auenstein
- > Ressourcennutzung (Mitarbeiter\*innen, Ferienbetreuung, Administration)
- > Kostenbewusstes Angebot

## ...aus dem Vertrag

- > Auenstein stellt «nur» die Räumlichkeit sowie den Aussenraum zur Verfügung
- > Die Trägerschaft VEB agiert privatwirtschaftlich und bietet somit auf eigene Rechnung die Leistungen gemäss definierten Vorgaben vom Gemeinderat an
- > Der VEB mietet die Räumlichkeiten

# Ergebnisse Bedarfsanalyse

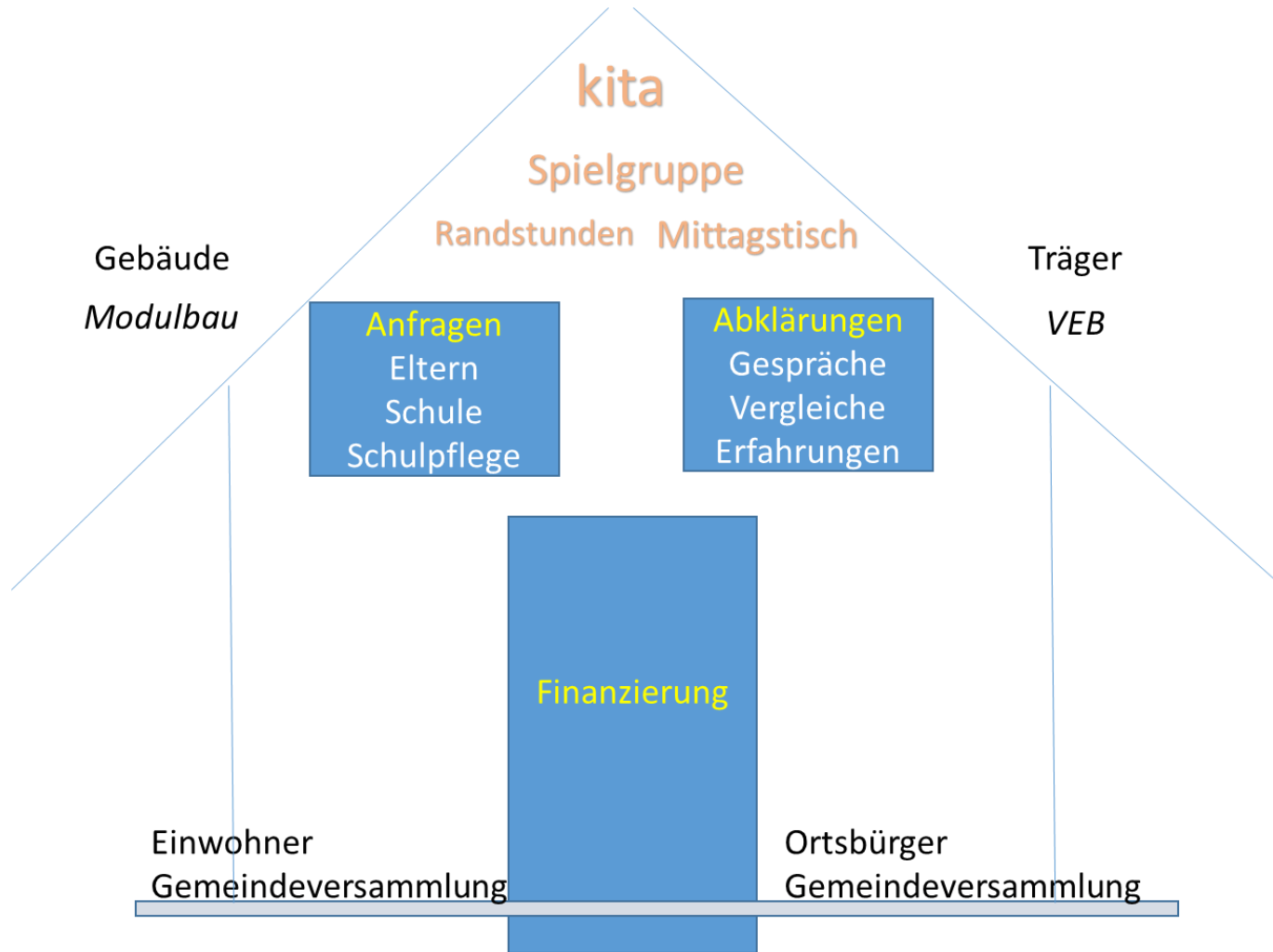
*Fragebogen in Zusammenarbeit mit VEB, Schulleitung Auenstein und Verwaltung*

- > 107 Familien / 42 Rückmeldungen = 39% Rücklaufquote
- > Persönlicher Bedarf an familienergänzender Kinderbetreuung: 61 %
- > Betreuungsbedarf während der Schulferien: 45%
- > Bereitschaft, Kinder von aktueller Kita wechseln: 74%
- > Kita: 31 Kinder ganztags / 4 Kinder halbtags (Anfrage steigend)
- > Randstundenbetreuung: 27 Kinder am Morgen / 32 Kinder am Nachmittag
- > Mittagstisch: 57 Kinder



# Zielsetzung der KiBeE aus gesamtwirtschaftlicher Sicht

- > Förderung von Gleichberechtigung und Teilzeitarbeit
- > Erhöhung der Standort-Attraktivität für Familien
- > Sicherstellung von Bildungsangeboten (Ressourcierung Schule)
- > Kurze Arbeitswege / Lebensqualität
- > Senkung der Sozialhilfekosten
- > Integration für Kinder aus schwierigen Verhältnissen
- > Arbeitsplätze in Dorf
- > Wachsendes Steuereinkommen durch Doppelverdiener
- > Reduktion Finanz- und Lastenausgleich durch Zuzug
- > Kundenbindungsprogramm: Eltern ziehen nicht so schnell weg wie Singles oder DInKs



# Vorgesehene Baute

- > Direkt neben MZG Bündte
  - > Synergien nutzbar: Spielplatz, Zufahrt und Parkplätze, sowie Werkleitungen und Heizung
  - > Kurzer Weg für Tagesstruktur
  - > Grosszügiger Aussenbereich
  - > Parzelle 372 in Eigentum der Ortsbürger
- > Modulbaute
  - > Gute Einpassung neben MZG
  - > Ca. 200m<sup>2</sup> Fläche
  - > Wenn nötig erweiterba



# Raumkonzept

- > 1-Geschossige Baute mit tot ca. 200m<sup>2</sup>
  - > 130-150m<sup>2</sup> für Betreuung in verschiedenen Gruppenräumen, Schlafen, Essen, Basteln, Tagesstrukturen
  - > 50-70m<sup>2</sup> für Sanitärbereich, kleine Küche, Garderobe, Stauraum, Technik
- > Integration Tagesstruktur und Spielgruppe
- > Detail-Ausarbeitung zusammen mit VEB definiert



# Geprüfte Alternativen zu einer Neubaute

	Investition Baute	Sanierung/Umbauten	Werkleitungen	Gebäudeästhetik/Einpassung/ Raumklima	Erschliessung für PWs	Standortnähe zu Schule (Tagesstrukturen)	Raumanforderungen	Aussenbereiche	Sicherheit (Verkehr)	Zeitraumen bis Inbetriebnahme	Gesamtbewertung
Container-Provisorien	↔	↑	↔	↓	↑	↑	↑	↑	↔	↑	<div></div>
Alte Schule	↑	↔	↑	↔	↑	↔	↔	↔	↔	↔	<div></div>
MZH UG	↑	↔	↑	↓	↑	↑	↓	↑	↔	↔	<div></div>
Altes Feuerwehrlokal	↑	↔	↑	↓	↑	↓	↓	↓	↔	↔	<div></div>
Erwerb von bestehenden EFH	↔	↔	↑	↔	↔	↔	↔	↔	↔	↔	<div></div>
Neubaute konv. Bauweise	↔	↑	↔	↑	↑	↑	↑	↑	↔	↔	<div></div>
Neubaute Modulbauweise	↔	↑	↔	↔	↑	↑	↑	↑	↔	↑	<div></div>

Der Gemeinderat beantragte aufgrund dieser Analysen das Erstellen in einer Modulbauweise

# Kosten Baute und Betrieb

## KV Baute und Umgebung

<b>BKP 1</b>	<b>Vorbereitungsarbeiten</b>	<b>3'000.00</b>
1.1.	Terrinaufnahmen und -vorbereitungen	3'000.00
<b>BKP 2</b>	<b>Gebäude</b>	<b>581'000.00</b>
2.1.	Foundation	28'500.00
2.2.	Gebäude inkl. Ausbau, Honorare	552'500.00
<b>BKP 4</b>	<b>Umgebung</b>	<b>175'000.00</b>
4.1	Werkleitungsbau	122'000.00
4.2	Umgebungs- / Terraingestaltung	53'000.00
<b>BKP 5</b>	<b>Baunebenkosten</b>	<b>56'000.00</b>
5.1	Gebühren, allgemeine Nebenkosten	27'000.00
5.2	Reserve Unvorhergesehenes	29'000.00
<b>BKP 9</b>	<b>Ausstattung</b>	<b>35'000.00</b>
9.1.	Mobiliar, Ausstattung	35'000.00
<b>Total</b>		<b>850'000.00</b>

## Betriebskosten zu Lasten EWG

### Betriebskosten

Abschreibungen (35j)	CHF	24'300
Wasser/Abwasser/Abfall	CHF	2'500
Unterhalt allgemein	CHF	6'000
<b>Total Betriebskosten</b>	<b>CHF</b>	<b>32'800</b>

## Mieteinnahmen zu Gunsten EWG

### Berechnung Mietzins

Nutzfläche	Ca 160m2
Jahresmietpreis/m2	CHF 180
<b>Jahresmiete</b>	<b>CHF 28'800</b>
<b>Miete pro Monat</b>	<b>CHF 2'400</b>

# Hürden beim Bau und beim Start

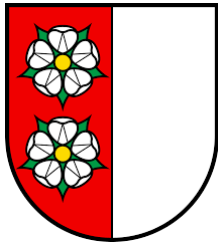
- > Alles auf dem gleichen Gelände Schule und Kinderbetreuungseinrichtung (KiBeE)
- > Ortsbürgergemeinde stellen Land im Baurecht kostenlos zur Verfügung
- > Einwohnergemeinde finanziert das Gebäude (Investition) und stellt Betrieb und Unterhalt sicher
- > Finanz- und Lastenausgleich, Steuerpflichtige anziehen
- > Thema an GV: klassische Familienmodelle vs. neue Bedürfnisse
- > Bedürfnisse Betreiber ins Projekt fließen ein
- > Erste Jahre mit Anschubfinanzierung
- > Stetiges Wachstum der Nachfrage (Reserven, finanzielle Lösungen → Teilverzicht Mieteinnahmen)

# Erfolgsfaktoren

- > Gemeinderat steht hinter dem Vorhaben
- > Partner begegnen sich offen, transparent und korrekt in allen Fragen (Finanzen, Ertrag, Belegung, Personal, ...)
- > Professioneller Betreiber mit Erfahrung
- > Regelmässiger, standardisierter persönlicher Austausch Betreiber und Gemeinderat
- > Operative Themen: Schule → KiBeE (GR hält sich raus)



# Fragen



Reto Porta, Gemeindeammann

058 580 97 97

[reto.porta@porta-group.ch](mailto:reto.porta@porta-group.ch)

# Verein Erziehung und Bildung



# Meilensteine als Trägerschaft

- > Vorstellen bei der Gemeinde, Businessplan für Aufbau erstellen
- > Leistungsvertrag mit Gemeinde abschliessen
- > Einbezug des VEB im Bauprojekt/ Raumgestaltung
- > Rekrutierung des geeigneten Personals (Betriebsleitung)
- > Vorarbeiten (Dokumente erstellen, Verträge mit Eltern abschliessen)
- > Räumlichkeiten einrichten
- > Eröffnung und Aufnahme des Betriebs

# Entwicklung

## **Eröffnung: August 2022**

Anzahl Kinder die pro Woche betreut werden:

- > 6 Kita Kinder davon 1 unter 18Mt.
- > 19 Kinder Tagesstruktur

## **Heute: November 2025**

Anzahl Kinder die pro Woche betreut werden:

- > 26 Kita Kinder davon 3 unter 18Mt.
- > 39 Kinder Tagesstruktur

# Herausforderungen als Trägerschaft

- > Finanzen, Wirtschaftlichkeit (kostendeckendes Arbeiten)
- > Vorgaben, Qualitätsstandards, Anforderungen steigen
- > Fachkräftemangel (viele verlassen die Branche)
- > Skepsis im Dorf gegenüber etwas «Neuem»
- > Mehrfachnutzung der Räumlichkeiten
- > Förderung der Mitarbeitenden, Weiterbildungen

# Sicht aus der Praxis

- > Findungsphase
- > Teambuilding
- > Einrichten und gestalten nach den eigenen Bedürfnissen
- > Tagesabläufe festigen

# Herausforderungen in der Praxis

- > Räumliche Mehrfachnutzung
- > Lärmbelastung (im Haus und rund ums Haus)
- > Bringen und Abholen der Kindergarten Kinder
- > Kommunikation mit Eltern (Schulreise, Krankheit)
- > Steigender Betreuungsaufwand, da mehr Kindern mit besonderen Bedürfnissen die externe Kinderbetreuung nutzen

# Zusammenfassung

- > Die gute und wohlwollende Zusammenarbeit mit der Gemeinde Auenstein trägt massgeblich zum Erfolg der Kita, Tagesstruktur und Spielgruppe bei
- > Ein regelmässiger Austausch auch mit der Schule ist zentral, da einige Räumlichkeiten gemeinsam genutzt werden



# Fragen

Haben Sie weitere Fragen, zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren:

Verein Erziehung und Bildung

[kontakt@veb-aargau.ch](mailto:kontakt@veb-aargau.ch), 062 823 38 99

direkt

Stefanie Anderegg (Geschäftsführung)

[stefanie.anderegg@veb-aargau.ch](mailto:stefanie.anderegg@veb-aargau.ch)

# Kantonale Fachstelle Alter und Familie

Bitte E-Mail in Chat / an [familie@ag.ch](mailto:familie@ag.ch) → Versand Präsentation und Link Evaluation

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

